

Zeitschrift: Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie
Herausgeber: Bundesamt für Energie
Band: - (2012)
Heft: 6

Rubrik: Kurz gemeldet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Zahl

300



Das Gemeindehaus Regensdorf

Dies ist die gegenwärtige Zahl der Energiestädte in der Schweiz. Regensdorf, die 300. Stadt, erhielt das Label Anfang Oktober 2012 in Anwesenheit von Bundesrätin Doris Leuthard. Mit rund 17 000 Einwohnern und einer Fläche von 14,6 Quadratkilometer ist Regensdorf eine der grössten Gemeinden des Zürcher Unterlandes. Die Zahl der Energiestädte wächst in der Schweiz stetig. Heute leben 50 Prozent der Schweizer Bevölkerung in einer Energiestadt.

IEA

Perspektiven 2012

Auf Einladung des Bundesamtes für Energie stellte die Internationale Energieagentur (IEA) Ende September in Bern ihren Bericht über die Perspektiven der Energietechnologien 2012 vor. Dieser alle zwei Jahre erscheinende Bericht enthält die Szenarien und Energiestrategien bis 2050. Es handelt sich um ein Referenzwerk für Politik und Industrie zur Analyse von Entwicklungen und zukünftigen Massnahmen im Energiebereich im Hinblick auf ein sicheres, umweltschonendes und wirtschaftliches Energiesystem.

Energie-Auszeichnung

Swisslectric research award 2012
an Michael Grätzel

Der «swisslectric research award 2012» geht an den Chemiker Michael Grätzel für seine herausragenden Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der elektrochemischen Energieumwandlung. Grätzels wichtigste Erfindung aus seiner langjährigen Spitzenforschung ist ein neuartiger Typ Solarzelle nach dem Vorbild der natürlichen Photosynthese. Diese Farbstoffsolarzellen sind günstig in der Herstellung und bei diffusen Lichtverhältnissen effizienter als herkömmliche Solarzellen. Dies eröffnet der Photovoltaik bisher unerreichte Einsatzmöglichkeiten.

15 Projekte erhalten Auszeichnung
der Solaragentur

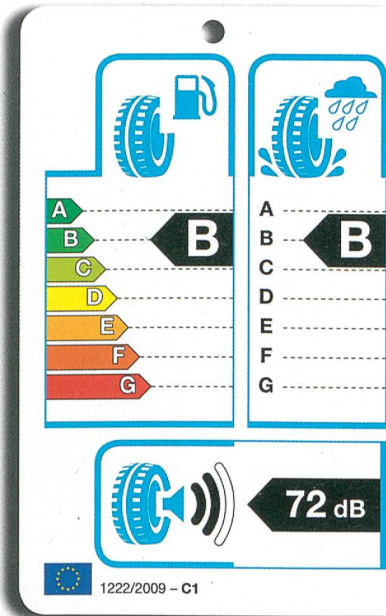
Am 19. Oktober hat die Solaragentur im Beisein von Bundespräsidentin Eveline Widmer-Schlupf zum 22. Mal den Schweizer Solarpreis verliehen. In den Kategorien Persönlichkeiten/Institutionen, Neubauten und Energieanlagen wurden insgesamt 15 Projekte mit einer Auszeichnung bedacht. Darunter auch der Solarskilift in Tenna/GR. Dieser weltweit erste

Solarskilift ist seit Dezember 2011 in Betrieb und ist auf über zwei Dritteln seiner Länge mit 82 flexiblen Solarpanels, den sogenannten Solarwings, ausgerüstet. Die Anlage produziert pro Jahr 90 000 kWh Strom und deckt damit den gesamten Betriebsstrombedarf um das Zwölfwache.



Informationkampagne

Bessere Reifen für mehr Sicherheit



Wussten Sie, dass ...

... die Reifen für rund 20 Prozent des Treibstoffverbrauchs eines Fahrzeugs verantwortlich sind?

www.reifenetikette.ch

Die EU führt per 1. November 2012 die Reifenetikette ein. Die Etikette gibt Auskunft über Nasshaftung, Energieeffizienz und Rollgeräusch. Aus diesem Anlass lancieren die Bundesämter für Strassen (ASTRA), Energie (BFE) und Umwelt (BAFU) in Partnerschaft mit den wichtigsten Branchenorganisationen die Informationsoffensive «Bessere Reifen». Diese soll die Öffentlichkeit für die Etikette sensibilisieren und so einen Beitrag zu einer grösseren Sicherheit auf der Strasse, weniger Treibstoffverbrauch und weniger Lärm leisten.

Abonnemente und Bestellungen

Sie können *energeia* gratis abonnieren: Per E-Mail (abo@bfe.admin.ch), per Post oder Fax

Name: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____ Anzahl Exemplare: _____

Nachbestellungen *energeia* Ausgabe Nr.: _____ Anzahl Exemplare: _____

Den ausgefüllten Bestelltalon senden / faxen an: Bundesamt für Energie BFE | Sektion Kommunikation, 3003 Bern, Fax: 031 323 25 10